

# Das Siegel



## Das neue Siegel der Pfarrei St. Johannes

Ein neues Siegel - das gehört rechtlich dazu, wenn sich eine neue Pfarrei gründet. Im Vorfeld haben sich viele Köpfe viele Gedanken gemacht, wie es gehen kann, dass das Siegel die Tradition der fünf Gemeinden aufgreift und etwas Ganzes, Neues bildet. Das Siegel findet sich schließlich in den Familienstambüchern, auf offiziellen Dokumenten und wie oben abgebildet, auf der Fahne der Pfarrei wieder. Nachdem Ideen gesammelt wurden, hat es schließlich Hermann Lütke für uns entwickelt und gezeichnet.

## In der Mitte erhebt sich

das Kreuz als das zentrale Symbol unseres Glaubens, das alles miteinander verbindet. In unserer Pfarrei steht es zugleich für den Kreuzwallfahrtsort in Stromberg. Um das Kreuz gruppieren sich die Symbole der Kirchenpatrone unserer fünf Gemeinden.

**Der Löwe** ist eines der Attribute, mit denen der heilige Vitus dargestellt werden kann. Somit stehen die Löwen für die Vitusgemeinden in Lette und in Sünninghausen.

**Der Hirtenstab** erinnert an den Hl. Bischof Lambertus, während die **Zimmermannssäge** auf den Hl. Joseph als Joseph den Arbeiter hinweist.



**Sonne und Mond** sind die klassischen Symbole für den heiligen Täufer Johannes, die sich ja auch im Stadtwappen Oeldes wiederfinden. Das Siegel ist gesetzt auf die gelb-blaue Fahne.

**Gelb** greift hier die traditionelle Symbolfarbe der katholischen Kirche auf, während das tiefe **Blau** die Oelder Stadtfarbe wiedergibt.

Neben dem Logo der Pfarrei, das der Sünninghausener Künstler Werner Klenk schon vor einigen Jahren entworfen hat und uns auch für den Internetauftritt bereitet hat, wird das Siegel uns also in Zukunft begleiten und für die Kirche in Oelde stehen.